

TSV Chieming

Trainingskonzept Eisstockschießen mit Coronaauflagen

Stand: 8. Juni 2020

Gesundheitszustand

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, sollte die Person dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt aufsuchen: Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
- Das gleiche Vorgehen gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen
- Bei einem positiven Test auf das Corona-Virus (COVID-19) im eigenen Haushalt muss die betreffende Person 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden

Organisatorische Grundlagen

- die aktuellen Vorgaben der Behörden (Bayer. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung) und des Bayer. Eisstockverbandes werden berücksichtigt und eingehalten
- Zwischen zwei Trainingseinheiten verschiedener Gruppen wird eine Pufferzeit von 10 Minuten eingeplant, um ein Aufeinandertreffen der Gruppen zu vermeiden.
-
- Es wird bei jedem Training eine Anwesenheitsliste geführt, um etwaige Infektionsketten besser nachverfolgen zu können.

An- und Abreise

- Die Teilnehmer reisen möglichst zu Fuß, mit dem Fahrrad oder in privaten PKW einzeln in Sportkleidung an. Fahrgemeinschaften sind zu vermeiden.
- Ankunft am Sportgelände frühestens zehn Minuten vor Trainingsbeginn.
- Begleitpersonen sollten dem Training möglichst nicht beiwohnen. Ansonsten ist auf Einhaltung der Abstandsregeln zu achten.
- Verlassen des Sportgeländes direkt nach dem Training; das Duschen erfolgt zu Hause.

Hygiene-Maßnahmen

- Es wird die Möglichkeit zur Händedesinfektion geschaffen, Nutzung durch jeden Teilnehmer vor und nach dem Training
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale durchführen
- Abstand von mindestens 1,5 bis 2 Metern bei Ansprachen und Trainingsübungen.
- Toiletten sind mit Desinfektionsmitteln zu versehen und müssen nach der Benutzung vom Benutzer desinfiziert werden. Der Schlüssel wird jeweils von einem Betreuer ausgehändigt.
- Nach dem Training werden die verwendeten Trainingsmaterialien möglichst desinfiziert und unzugänglich für Unbefugte verwahrt.

Vorgaben für Trainingseinheiten

- Alle Trainingsangebote werden als Freiluftaktivität durchgeführt.
- Die Anzahl der Teilnehmer darf die in den Vorgaben der Staatsregierung festgelegten Teilnehmern nicht überschreiten – (je Trainingsgruppe derzeit höchstens 20 Personen inkl. Trainer).
- Nur jede 2. Bahn darf benutzt werden (die dazwischenliegende Bahn bleibt frei)
- Jeder Spieler benutzt nur sein eigenes Spielgerät, das vor und nach dem Training zu desinfizieren ist

- Es darf sich nur 1 Person in der Gerätehütte befinden.
- Mund- und Nasen-Schutz muss getragen werden.
- Der Mindestabstand von 1,50 Meter pro Person ist einzuhalten.
- Innerhalb des Sportgeländes kann zum Aufwärmtraining der Mund-Nasen-Schutz entfernt werden, ebenso bei den sportlichen Aktivitäten zur Abnahme der vorgeschriebenen Disziplinen.
- Die Teilnehmer dürfen sich beim Beginn des Trainings nicht wie üblich händisch begrüßen.
- Jeder soll sein eigenes Getränk mitbringen und darauf achten, dass es nicht zu Verwechslungen kommt.